Abiturjahrgänge ab 2022

Der Weg zum Abitur

Willy-Brandt-Schule Warschau

Stand: 06.09.2021

Stundentafel

Klasse 9	Klasse 10	Klassen 11 und 12	
Deutsch (4 h)	Deutsch (4 h)	Deutsch (5 h)	
Englisch (3 h)	Englisch (4 h)	Englisch (4 h)	
PaF (3 h) od PaL (4 h) od PaM (5 h)	PaF (3 h) od PaL (4 h) od PaM (5 h)	PaF (3 h) od PaL (4 h) od PaM (5 h)	
Kunst (1 h) und Musik (1 h)	Kunst oder Musik (2 h) **Wahl**	Kunst oder Musik (2 h) **Wahl**	
Geschichte (3 h)	Geschichte (3 h)	Geschichte (3 h)	
Erdkunde engl. (2 h)	Erdkunde engl. (2 h)	Erdkunde engl. (3 h) **Wahl**	
Ethik (2 h)	Ethik (2 h)	Ethik (2 h)	
Gemeinschaftskunde (2 h)	Gemeinschaftskunde (2 h)	–	
Mathematik (4 h)	Mathematik (4 h)	Mathematik (5 h)	
Französisch (4 h)	Französisch (3 h)	Französisch (3 h)	**Wahl**
Biologie (2 h)	Biologie (2 h)	Biologie (3 h)	
Chemie (2 h)	Chemie (2 h)	Chemie (3 h)	
Physik (2 h)	Physik (2 h)	Physik (3 h)	
Sport (2 h)	Sport (2 h)	Sport (2 h)	

Leistungsnachweise, Zeugnisse

	Klasse 10 Einführungsphase	**Klasse 11** Qualifikationsphase	**Klasse 12** Qualifikationsphase
Anzahl von schriftlichen Leistungsnachweisen pro Fach	in Kernfächern vier oder fünf Arbeiten pro Schuljahr, in den anderen zwei	zwei Klausuren pro Halbjahr in Deutsch, Englisch, Mathe und Polnisch als Landessprache Sonstige Fächer eine Klausur (in Kl. 11 in den Fremdsprachen statt einer Klausur eine Überprüfung des Sprechens oder Hörverstehens)	12/1: wie in Klasse 11 12/2: eine Klausur in allen Fächern
Dauer der Arbeiten	1- bis 2-stündig Ende Februar/Anfang März: Zentrale Klassenarbeiten in Deutsch, Englisch, Mathe; 3-stündig	in der Regel: 2-stündig 3-stündig in Deutsch, Englisch, Französisch, PaL und Mathematik	wie in Klasse 11 2. Arbeit in 12/1 in den gewählten Prüfungsfächern unter Abiturbedingungen (180 oder 270 Minuten)
Zeugnisse	1 Halbjahres- und 1 Ganzjahreszeugnis	1 Zeugnis für 11/1 1 Zeugnis für 11/2	1 Zeugnis für 12/1 1 Zeugnis für 12/2

Bewertungssystem ab Klasse 11

Note		neu: Punkte	Prozente	Diese Note wird bzw. diese Punkte werden erteilt, …
Sehr gut	1 +	15	≥ 95 %	wenn die Leistung den Anforderungen in besonderem Maße entspricht.
	1	14	≥ 90 %	
	1 –	13	≥ 85 %	
Gut	2 +	12	≥ 80 %	wenn die Leistung den Anforderungen voll entspricht.
	2	11	≥ 75 %	
	2 –	10	≥ 70 %	
Befriedigend	3 +	09	≥ 65 %	wenn die Leistung im Allgemeinen den Anforderungen entspricht.
	3	08	≥ 60 %	
	3 –	07	≥ 55 %	
Ausreichend	4 +	06	≥ 50 %	wenn die Leistung zwar Mängel aufweist, aber im Ganzen den Anforderungen noch entspricht.
	4	05	≥ 45 %	
	4 –	04	≥ 40 %	
Mangelhaft	5 +	03	≥ 34 %	wenn die Leistung den Anforderungen nicht entspricht, jedoch erkennen lässt, dass die notwendigen Grundkenntnisse vorhanden sind und die Mängel in absehbarer Zeit behoben werden könnten.
	5	02	≥ 27 %	
	5 –	01	≥ 20 %	
Ungenügend	6	0	< 20 %	wenn die Leistung den Anforderungen nicht entspricht und selbst die Grund-kenntnisse so lückenhaft sind, dass die Mängel in absehbarer Zeit nicht behoben werden könnten.

Fünf Prüfungsfächer im Abitur

WILLY-BRANDT-SCHULE WARSCHAU

1., 2. und 3. Prüfungsfach

⇒ Schriftliche Prüfungen

⇒ Regionalabitur, d. h. gleiche Aufgaben an allen Schulen der Region.
Ausnahmen: Polnisch, Erdkunde

4. Prüfungsfach

⇒ Mündliche Prüfung (Vortrag und Gespräch).

5. Prüfungsfach

⇒ Präsentationsprüfung (mediengestützte Präsentation eines Themas plus Prüfungsgespräch) oder möglicherweise „Streitgespräch“ (anwaltliche Stellungnahme und Austausch von Argumenten).

⇒ alternativ: „Besondere Lernleistung in einem Fach auf grundlegendem Niveau (aus Jahresarbeit, Projekt, Wettbewerb plus Kolloquium; Beginn in der 11/1).

Auswahl der Prüfungsfächer I

1., 2. und 3. Prüfungsfach **schriftliche Prüfungen**	▪ 1. Prüfungsfach: **Deutsch** ▪ 2. Prüfungsfach: **Mathematik** oder **Englisch** oder **Polnisch als Landessprache** ▪ 3. Prüfungsfach: Mathematik, Englisch, PaL (4h), Geschichte, Erdkunde, Biologie, Chemie oder Physik
4. und 5. Prüfungsfach **mündliche Prüfungen**	▪ Zwei Fächer, die kein schriftliches Prüfungsfach sind, jedoch nicht PaF (3h), Musik, Kunst oder Sport. ▪ Mindestens eine mündliche Prüfung muss **in deutscher Sprache** stattfinden. Daraus folgt, dass die Englisch, Französisch, Polnisch und Erdkunde (engl.) nicht als mündlichen Prüfungsfächer miteinander kombiniert werden dürfen.
ACHTUNG! **POLNISCH**	▪ **Polnische Staatsangehörige im deutschen Zweig**, die **nicht** auch eine deutsche Staatsangehörigkeit besitzen, **müssen** sich in Polnisch prüfen lassen. ▪ Für **alle Schüler in der polnischen Abteilung** tritt die unter Aufsicht des MEN durchgeführte mündliche Maturaprüfung in Polnisch an die Stelle des **4.** Prüfungsfaches.

Auswahl der Prüfungsfächer II

Abdecken der drei Aufgaben-felder	Die fünf gewählten Prüfungsfächer müssen alle drei Aufgabenfelder abdecken. Diese sind: **I:** Deutsch, Polnisch, Englisch, Französisch **II:** Erdkunde (engl.), Geschichte, Ethik **III:** Mathematik, Biologie, Chemie, Physik
Deutsch-sprachiger Anteil von mind. 50 %	Drei der fünf Prüfungen müssen in deutscher Sprache stattfinden. ⇒ Es können nur höchstens zwei der fremdsprachlichen Fächer Englisch, Französisch, Polnisch und Erdkunde Prüfungsfächer sein.

Zeitliche Abläufe

Wahl der 5 Fächer	in der 12. Klasse bis 10. Oktober
Schriftliche Prüfungen	**Februar/März** ▪ Deutsch, Fremdsprachen, Mathematik: 270 Minuten (In Fremdsprachen bis zu 300 Min.) ▪ Geschichte, Erdkunde, Naturwissenschaften: 180 Minuten
Mündliche Prüfungen	**Mai** ▪ mündliche Prüfung: 20 Minuten Vorbereitung, 20 Minuten Vortrag und Gespräch ▪ Präsentationssprüfung: 10 Minuten Präsentation, 10 Minuten Prüfungsgespräch (Einreichung von zwei Themenvorschlägen 8 Wochen vor der Prüfung; Bekanntgabe des Prüfungsthemas vier Wochen vor der Prüfung.)
	▪ Mögliche mündliche Zusatzprüfungen in den Fächern der schriftlichen Prüfung. ▪ ein bis zwei Tage nach der letzten regulären mündlichen Prüfung, ▪ wenn andernfalls das Abitur nicht bestanden wäre, ▪ wenn der Prüfungsleiter dies beschließt, ▪ oder wenn der Prüfling es (zur Notenverbesserung) wünscht.

Zwei Abiturbereiche

Willy-Brandt-Schule Warschau

Beispiel	11/1	11/2	12/1	12/2	Abitur
1. PF Deutsch	10	10	11	12	4 · 10
2. Prüfungsfach	11	12	11	11	4 · 12
3. Prüfungsfach	08	07	09	10	4 · 08
4. Prüfungsfach	10	10	11	09	4 · 10
5. Prüfungsfach	11	12	11	11	4 · 13
Musik/Kunst	15	13	15	15	
Sport	14	15	15	(14)	
weiteres Fach	07	07	09	08	
weiteres Fach	09	11	11	(10)	
weiteres Fach	(06)	(06)	07	08	

Bereich A
(Prüfungsbereich)

Bereich Q
(36 Noten)

Bereich Q

Beispiel	11/1	11/2	12/1	12/2
1. PF Deutsch	10	10	11	12
2. Prüfungsfach	11	12	11	11
3. Prüfungsfach	08	07	09	10
4. Prüfungsfach	10	10	11	09
5. Prüfungsfach	11	12	11	11
Musik/Kunst	15	13	15	15
Sport	14	15	15	(14)
weiteres Fach	07	07	09	08
weiteres Fach	09	11	11	(10)
weiteres Fach	(06)	(06)	07	08

Bereich Q
(36 Noten)

⇒ Die 20 Halbjahresnoten in den fünf Prüfungsfächern.
⇒ Weitere 16 Halbjahresnoten aus Fächern, die keine Prüfungsfächer sind.
⇒ Maximal erreichbar: 36 x 15 Punkte x 40 : 36 = 600 Punkte.
⇒ Mindestens 180 Punkte in den 36 Kursen (d. h. ∅ 05 Punkte).
⇒ Keine 0 Punkte, höchstens 7 Minderleistungen (weniger als 5 Punkte)!

Bereich A

Beispiel

	Abitur
1. PF Deutsch	4 · 10
2. Prüfungsfach	4 · 12
3. Prüfungsfach	4 · 08
4. Prüfungsfach	4 · 10
5. Prüfungsfach	4 · 13

Bereich A
(Prüfungsbereich)

⇒ Die Prüfungsergebnisse in den fünf Abiturprüfungen in 4-facher Wertung.

⇒ Im Fall einer mündlichen Zusatzprüfung in einem der schriftlichen Prüfungsfächer wird das Ergebnis aus schriftlicher (s) und mündlicher Note (m) im Verhältnis 2:1 berechnet.

⇒ Maximal erreichbar: 5 x 15 Punkte x 4 = 300 Punkte.

⇒ Die Summe der fünf Endergebnisse muss mindestens 25 betragen (d. h. ∅ 05 Punkte).

⇒ In mindestens drei Fächern muss die Punktzahl in 4-facher Wertung mindestens 20 betragen. Darunter muss sich mindestens eines der Fächer Deutsch, Englisch, Mathematik befinden.

Einbringungsverpflichtungen II

⇒ Insgesamt fließen **36** Halbjahresnoten in die Gesamtqualifikation ein: Die **20** Noten aus den fünf Prüfungsfächern und **16** weitere Noten.

⇒ Bei der Wahl der **16** weiteren Noten ist zu beachten, dass die **36** Noten insgesamt folgende Bedingungen erfüllen müssen:

- Deutsch……**alle 4**
- Mathematik……**alle 4**
- 1 fortgeführte Fremdsprache……**alle 4**
- 1 Naturwissenschaft……**alle 4**
- Geschichte……**mindestens 2**
- Musik……**mindestens 3**
- Sport……**bis zu 3**

Fremdsprachen und Naturwissenschaften zusammen…**mindestens 14**

Geschichte, Erdkunde und Ethik zusammen……**mindestens 4**

Berechnung der Abiturnote I

Willy-Brandt-Schule Warschau

Beispiel

	11/1	11/2	12/1	12/2	Abitur
1. PF Deutsch	10	10	11	12	4 · 10
2. Prüfungsfach	11	12	11	11	4 · 12
3. Prüfungsfach	08	07	09	10	4 · 08
4. Prüfungsfach	10	10	11	09	4 · 10
5. Prüfungsfach	11	12	11	11	4 · 13
Musik/Kunst	15	13	15	15	
Sport	14	15	15	(14)	
weiteres Fach	07	07	09	08	
weiteres Fach	09	11	11	(05)	
weiteres Fach	10	07	(07)	(04)	

Bereich A
212 Punkte

Bereich Q
388 : 36 · 40 = 431 Punkte

643 Punkte (von 900)

Berechnung der Abiturnote II

Punktzahl	Note
900 - 823	1,0
822 - 805	1,1
804 - 787	1,2
786 - 769	1,3
768 - 751	1,4
750 - 733	1,5
732 - 715	1,6
714 - 697	1,7
696 - 679	1,8
678 - 661	1,9
660 - 643	2,0
642 - 625	2,1
624 - 607	2,2
606 - 589	2,3
588 - 571	2,4

Punktzahl	Note
570 - 553	2,5
552 - 535	2,6
534 - 517	2,7
516 - 499	2,8
498 - 481	2,9
480 - 463	3,0
462 - 445	3,1
444 - 427	3,2
426 - 409	3,3
408 - 391	3,4
390 - 373	3,5
372 - 355	3,6
354 - 337	3,7
336 - 319	3,8
318 - 301	3,9
300	4,0

643 Punkte (von 900)

Note: 2,0

WBS
Willy-Brandt-Schule
Warschau

Herzlichen Dank !!!

Rechtsgrundlagen

- Deutsches Internationales Abitur – Ordnung zur Erlangung der Allgemeinen Hochschulreife an Deutschen Schulen im Ausland (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 11.06.2015 i.d.F. vom 03.05.2018),
- Richtlinien für die Ordnung zur Erlangung der Allgemeinen Hochschulreife an Deutschen Schulen im Ausland (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 11.06.2015 i.d.F. vom 03.05.2018),
- Abkommen zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und der Regierung der Republik Polen über die Gründung der deutsch-polnischen Begegnungsschule „Willy-Brandt-Schule“ in Warschau.